Der Adler, die Aelster, der Ammer, die Amsel, der Auerhahn, die Bachstelze, das Birkhuhn, der Bienenfresser, der Brachvogel, die Dohle, die Drossel, der Eidervogel, der Eisvogel, die Ente, die Eule, der Falke, der Fasan, der Fink, die Gans, der Geier, der Gimpel, die Grasmücke, der Habicht, der Hänfling, das Haselhuhn, der Haushahn und die Henne, der Heher, der Hornvogel, der Kanarienvogel, der Kasuar, der Kernbeißer, der Kiewitz, der Kolibrit oder Sonnenvogel, der Kondor oder Greifgeier, die Krähe, der Krammetsvogel, der Kranich, der Kukuk, die Lerche, die Meise, die Meve, die Nachtigall, der Ortolan, der Papagei, der Paradiesvogel, der Pelikan, das Perlhuhn, der Pfau, der Pfeffervogel, der Rabe, das Rebhuhn, der Reiher, die Rohrdommel, das Rothkehlchen, das Rothschwänzchen, die Schwalbe, der Schwan, die Schnepfe, der Seidenschwanz, der Specht, der Sperber, der Sperling, der Staar, der Stieglitz, der Storch, der Straus, die Taube, der Taucher, der Trappe, der Trompetenvogel, das Truthuhn, die Wachtel, der Wendehals, der Weihe, der Wiedehopf, der Würger, der Zaunkönig, der Zeisig, der Ziemer.

Es giebt noch mehr Vögel; aber ich kenne sie noch nicht.

Die Vögel verlieren zu gewissen Zeiten ihre Federn und darnach wachsen ihnen neue; das heißt: sie mausern sich.

Die Vögel haben auch eine Stimme: die Hähne krähen, die Raben schreien, die Enten schnattern,

die